Amt Eiderkanal
Fachbereich 3 - Bauen und Umwelt

Osterrönfeld, 22.05.2014
Az.: 026.23 - Te/Er
Id.-Nr.: 099657
Vorlagen-Nr.: GV6-5/2014

Beschlussvorlage

zu Punkt 4. für die öffentliche Sitzung
der Gemeindevertretung (Gemeinde Rade)
am Donnerstag, 12. Juni 2014

Beratung und Beschlussfassung über die optische Inspektion und Reinigung des Abwassernetzes

1. Darstellung des Sachverhaltes:

Die Gemeinden und Ämter in Schleswig-Holstein haben ihre Abwasserbeseitigung nach den Vorgaben der Selbstüberwachungsverordnung (SüVO) 2012 durchzuführen. Diese sieht eine wiederkehrende optische Inspektion und Reinigung des Mischwasserkanals alle 15 Jahre sowie die Erstellung und Pflege eines digitalen Kanalkatasters vor. In der Gemeinde Rade wurde letztmalig im Jahr 2000/2001 eine Inspektion des Kanalnetzes durchgeführt, so dass diese Arbeiten nun wieder anstehen.

2. Finanzielle Auswirkungen:

Ein unverbindliches Angebot über die Ingenieurleistungen liegt bereits vor. Für die Erstellung eines digitalen Kanalkatasters, der Durchführung einer beschränkten Ausschreibung für die Leistung der Kanalinspektion, der Erstellung von vorläufigen Bestandsplänen sowie Einweisung der Firma und Abrechnung der Maßnahme werden Kosten in Höhe von ca. 5.000 € kalkuliert.
Die Inspektionsleistungen sind in diesem Angebot nicht enthalten. Die Kosten für eine Inspektion des Hauptkanals, der Schächte und der Anschlusskanäle für Straßenabläufe und Grundstücke werden auf ca. 15.000 € brutto geschätzt.
Im Haushalt 2014 sind hierfür bereits 18.000 € bereitgestellt. Die verbleibenden 2.000 € können innerhalb des Produktes gedeckt werden.

3. Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt, eine optische Inspektion und Reinigung des Abwassernetzes mit voraussichtlichen Kosten in Höhe von ca. 20.000 € durchführen zu lassen. Der Bürgermeister wird ermächtigt, zunächst den Auftrag für die Ingenieurleistungen nach erfolgter Ausschreibung an das wirtschaftlichste Ingenieurbüro zu erteilen. Ferner wird er ermächtigt, den Auftrag für die erforderlichen Inspektionsleistungen ebenfalls nach erfolgter Ausschreibung an den wirtschaftlichsten Bieter zu erteilen. Die erforderlichen Haushaltsmittel stehen im Haushalt 2014 zur Verfügung.

Im Auftrage

gez.
Maren Tessensohn

gesehen:
gez.

Hans Stephan Lütje
(Der Bürgermeister)